

# Bürger- und Heimathsrechts-Urkunde.

Durch Verwaltungsbeschluß vom 27 ten *November* 18 *99* wurde dem *Wissendlar Mops Forchheimer in Gemünden*

das Gemeindebürgerrecht in der unterfertigten Gemeinde auf Grund des Art. 17 der Gemeindeordnung vom 29. April 1869 gegen vorherige Entrichtung einer Bürgerrechtsgebühr von *85 M. 71 Pf.* verliehen.

Mit diesem Bürgerrecht erhielt der Genannte zugleich das Heimathsrecht in der unterfertigten Gemeinde im Hinblick auf Art. 5 des Ges. vom 16. April 1868.

Nachdem derselbe über Bezahlung der bedingenen Gebühren sich vorschriftsmäßig ausgewiesen hat, wird ihm hiemit diese Bürger- und Heimathsrechtsurkunde ausgefertigt.

Urkundlich dessen

*Gemünden*, am *27. November 1899*

*Kadunayiprad*  
**Gemeindeverwaltung**



*Christis*

<i>85</i>	M.	<i>71</i>	Pf.	Bürgerrechtsgebühr
<i>1</i>	"	"	"	<i>Lehrgeld</i> Gebühr
<i>-</i>	"	<i>20</i>	"	Zustellung

*88 M. 91 Pf.* in Summa.

Berr. Gebühren-Register Nr. *178*

(Art. 172 des Ges. v. 18. VIII. 79).

*85, 71*

*3, 20 Impf*

Von der Gemeindeverwaltung

.....

**Bürger- & Heimathsrechts-  
Urkunde**

für

Herrn .....

.....

.....

p. S. Nr. ....